

HYBRIDANTRIEB - VOR- UND NACHTEILE

Hybridfahrzeuge haben in den letzten Jahren eine immer größere Rolle eingenommen. Anfangen mit dem Toyota Prius, der bereits seit 1997 dauerhaft als Hybridfahrzeug produziert wird, gibt es mittlerweile Hybridfahrzeuge von vielen verschiedenen Herstellern. Bei einem Hybridfahrzeug wird das Fahrzeug von einem Elektro- und einem Benzinmotor angetrieben. Je nach Geschwindigkeit und Fahrweise funktionieren entweder beide gleichzeitig oder nur der Elektromotor. Werden Fahrzeuge so betrieben, spricht man von einem parallelen Hybridmotor. Durch diese Antriebsweise entstehen im Betrieb viele Vorteile. Allerdings ist diese Bauart auch mit einigen Nachteilen verbunden.

Generell sind Fahrzeuge mit Hybridantrieb sparsamer als ihre konventionell angetriebenen Konkurrenten. Gerade im städtischen Verkehr, wo sie viel häufiger bremsen und anfahren müssen, zeigen Hybridfahrzeuge ihre Stärken. Beim Bremsen können die meisten Hybridfahrzeuge die Bremsenergie aufnehmen und umwandeln, sodass weniger Energie verloren geht und beim Anfahren können Fahrzeuge mit Hybridantrieb sogar rein elektrisch betrieben werden. Erst bei höheren Geschwindigkeiten schaltet sich der Benzinmotor zu.

Durch die Unterstützung durch den Elektromotor kann der Benzinmotor zum einen kleiner ausfallen und zum anderen auch effektiver genutzt werden. Bei starken Steigungen oder dem Beschleunigen sorgt der Elektromotor für die zusätzliche Leistung und der Benzinmotor kann weiterhin gleichmäßig laufen. Fahrzeuge mit Hybridantrieb stoßen auch deutlich weniger Schadstoffe aus, da die Motoren nicht so groß sein müssen. Dazu kommt noch der teilweise, Elektrobetrieb, der zusätzlich zu einer Verminderung der Emissionen führt.

Im Vergleich zu reinen Elektrofahrzeugen hat ein Fahrzeug mit Hybridantrieb Vor- und Nachteile. Der Punkt ist jedoch: es ist reichweitenunabhängig. Während Elektrofahrzeuge noch immer nach maximal 250 km an die Steckdose müssen, können Hybridfahrzeuge an jeder beliebigen Tankstelle nachtanken. Daher eignen sich Hybridfahrzeuge eher für Vielfahrer, die öfter größere Strecken fahren müssen.

Leider sind Hybridfahrzeuge noch immer deutlich teurer als die konventionell betriebenen Modelle. Im Schnitt werden ca. 6.000 bis 8.000 Euro mehr fällig, wenn das Fahrzeug über einen Hybridantrieb verfügen soll. Der höhere Preis ergibt sich in erster Linie durch die Preise für die Batterien, die zur Versorgung des Elektromotors zusätzlich eingebaut werden.

Fahrzeuge mit Hybridantrieb sind sehr komplex und dementsprechend teuer kann dadurch auch eine Reparatur werden.

Fahrzeuge mit Hybridantrieb sind eine interessante Alternative zu konventionell angetriebenen Fahrzeugen. Sie eignen sich besonders für Personen, die hauptsächlich im Stadtverkehr unterwegs sind.